



Fachgruppe Bildungspartner NRW
Historisch-Politische Bildung Sekundarstufe I und II
„Jüdische Nachbarn“
Fortbildungsart: <i>SHELFL (überregional)</i>

Inhalte und Ziele der Fortbildung:

Die Initiative Bildungspartner NRW fördert seit 2005 im Auftrag des Landes und der Kommunen die systematische und langfristige Zusammenarbeit von Schulen und kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen.

Für die historisch-politische Bildung stehen z. B. Archive zur Verfügung und bieten vielfältige Potenziale für schulisches und außerschulisches Lernen. Mit ihrer fachlichen Expertise ergänzen und unterstützen sie den Fachunterricht.

In der Fortbildung am 31.08.2023 von 9 bis 16 Uhr möchten wir Ihnen „Jüdische Nachbarn - Ein biografiegeleitetes Projekt zum jüdischen Leben auf dem Land und in der Stadt in Lippe, im Rheinland und in Westfalen zu Beginn des 20. Jahrhunderts“ vorstellen. Das Projekt zielt darauf ab, zum einen die Vielfalt jüdischen Lebens im Gebiet des heutigen Nordrhein-Westfalens vor der NS-Herrschaft für Schüler:innen zugänglich zu machen, zum anderen zur praktischen Arbeit mit regionalgeschichtlichen Archivalien zu ermuntern.

Im ersten Teil der Fortbildung werden die Genese und Konzeption der Ausstellung mit den dazugehörigen Roll-Ups, Biografiekarten, dem didaktischen Material sowie die Ausleihmöglichkeiten vorgestellt. In einer Praxisphase werden die Materialien für den schulischen Einsatz erprobt. Im zweiten Teil werden Möglichkeiten der regionalgeschichtlichen Vertiefung und Weiterarbeit an ausgewählten Biografien aus der Stadt und dem Kreis Paderborn vorgestellt und hinsichtlich einer unterrichtlichen Verwendung erprobt und diskutiert.

Adressaten:

Lehrkräfte der Fächer Geschichte, Deutsch, Evangelische und Katholische Religionslehre, Philosophie und Pädagogik der Sek. I und II an Sekundarschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, Berufskollegs und Weiterbildungskollegs im Regierungsbezirk Detmold



Hinweise:

- Die Anmeldung erfolgt ausschließlich und verbindlich bis zum 24.08.2023 unter www.kt.lip.nrw.de -> Termine oder direkt über: <https://t1p.de/lvyn1>.
- Bitte geben Sie bei Ihrer Online-Anmeldungen immer eine gültige E-Mail-Adresse an, damit Sie ggfs. direkt kontaktiert werden können.
- Sollten Sie nach der Anmeldung feststellen, dass eine Teilnahme nicht möglich ist, bitten wir um eine selbstständige Abmeldung oder eine Nachricht an die Co-Leitung, so dass freiwerdende Plätze auf der Warteliste stehenden Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung gestellt werden können. Vielen Dank.
Die Teilnahme ist kostenfrei.
- Eventuell anfallende Reisekosten sind über den Fortbildungsetat der entsendenden Schulen abzurechnen.
- Bei der Auswahl der Teilnehmenden wird auf eine angemessene Schulformverteilung geachtet, und Anmeldungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen im Sinne des § 2 (3) SGB IX werden, gemäß § 164 (4) SGB IX und Punkt 13 der Richtlinie zur Durchführung der Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (SGB IX) im öffentlichen Dienst im Lande Nordrhein-Westfalen, bevorzugt berücksichtigt. Um Rücksprache bezüglich der Barrierefreiheit wird gebeten
- Darüber hinaus kann bei einer evtl. Überschreitung der max. Teilnehmerzahl zunächst lediglich ein/e Kolleg*in eines Kollegiums teilnehmen. Weitere Plätze werden dann nach dem Mengenverhältnis der Schulformen und mit Beteiligung der entsprechenden Personalräte in entsprechender Anzahl vergeben bzw. eine Wiederholungsveranstaltung terminiert, bei der diese Personen bevorzugt berücksichtigt werden.



Organisatorisches:

Ansprechpartnerin:	Kompetenzteam für den Kreis Lippe kordula.pothast@kt.nrw.de Tel: 05231-62 4750 oder 0151-25992644
Adressaten	Lehrkräfte der Fächer Geschichte, Deutsch, Evangelische und Katholische Religionslehre, Philosophie und Pädagogik der Sek. I und II an Sekundarschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und Weiterbildungskollegs im Regierungsbezirk Detmold
Termin/Uhrzeit	31.08.2023, 9.00-16.00 Uhr
Meldeschluss	24.08.2023
Link zur Anmeldung	https://t1p.de/lvyn1
Tagungsort	Stadt- und Kreisarchiv Paderborn Pontanusstr. 55 33102 Paderborn
Moderation	Sonja Bauer (KT Paderborn) Wilhelm Grabe (Stadt und Kreisarchiv) Dr. Eva Lettermann (KT Paderborn) Cornelia Rosa (KT Lippe)
Max. Teilnehmendenzahl	18